

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 271

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester Fr. 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an, Fr. 6.
2e semestre Fr. 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweis-karte. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous président du tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds agissant en conformité des articles 791 et suivants du C. F. des O.
Sommons le détenteur inconnu du chèque n° 1084 de fr. 147 délivré le 18 mai 1906 par la Banque cantonale Neuchâteloise, succursale de La Chaux-de-Fonds, sur le siège central à Neuchâtel à l'ordre de Berthoud & C^e d'avoir à le déposer au greffe du tribunal de La Chaux-de-Fonds dans un délai de un mois des la publication sous peine d'annulation.
Donné pour être publié trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce.
(W. 64)
La Chaux-de-Fonds, le 22 juin 1906.
Le greffier: **H. Hoffmann.** Le président du tribunal: **G. Leuba.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 20. Juni. Die Firma C. R. Moser in Zürich I. — Vertretungen für den Export — (S. H. A. B. Nr. 204 vom 19. Mai 1904, pag. 813) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

20. Juni. Naturheilverein Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 420 vom 24. Oktober 1905, pag. 1677). Arnold Stoll ist infolge Wegzuges aus dem Vorstand dieses Vereins ausgeschieden, seine Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Georg Knoll, von Oederwaldstetten (Württemberg), in Zürich V, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit dem I. Sekretär oder dem I. Quästor rechtsverbindliche Unterschrift führt.

20. Juni. Die Firma V. Rohrer-Matzinger in Zürich III — Milch- und Butterhandlung — (S. H. A. B. Nr. 418 vom 6. Dezember 1901, pag. 1669) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Juni. Inhaberin der Firma A. Bickel-Guggenbühl in Schwamendingen ist Anna Bickel geb. Guggenbühl, von Herrliherg, in Schwamendingen. Fuhrhaltere und Landwirtschaft. Bei der Kirche.

20. Juni. Die Firma C. Weller & C^e in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 202 vom 12. Mai 1905, pag. 805) — Gesellschafter: Carl Weller, Ingenieur, und Ernst Camenzind — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Carl Weller, Ingenieur, von Nötzingen, in Zürich V, und Witwe Susanna Rausser, geb. Rüsi, von Mülheim (Thurgau), in Arbon, haben unter der Firma Carl Weller & C^e in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «C. Weller & C^e» übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Carl Weller, und Kommanditarin ist Witwe Susanna Rausser, mit dem Betrage von zweitausend Franken (Fr. 2000). Technisches Bureau, Vertretungen in der gesamten Maschinenbranche. Casinostrasse 10.

20. Juni. Unter der Firma Syndicat zur Verwertung der Patente Kastler hat sich am 24. April 1906, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung der Patentrechte des M. Kastler, Ingenieur, in Bendlikon-Kilchberg auf den armierten Zementfuss für Leitungsmasten zum Zwecke hat. Der Gesellschaftszweck ist mit dem Verkaufe sämtlicher Patente erfüllt, und es tritt auf diesen Zeitpunkt die Genossenschaft in Liquidation. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Anteilscheine à Fr. 5000. Die Anteilscheine können nur mit Zustimmung sämtlicher Genossenschafter veräussert werden. Verweigert die Genossenschaft ihre Zustimmung zur Veräusserung, so kann der Gegenwart für die betreffenden Anteilscheine auf 6 Monate per Ende Juni oder Ende Dezember und frühestens nach Verwertung des schweizerischen und deutschen Patentes gekündigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr eigenes Vermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Auf dem Patentkonto sind halbjährliche Abschreibungen von 5% des ursprünglichen Betrages vorzunehmen. Beim Verkaufe von Patenten werden bis auf 25% des Erlöses zu weitem Abschreibungen verwendet. Ueber den Betrag beschliesst die Genossenschaftsversammlung. Vom Reingewinn nach Abzug der Amortisationsquote müssen mindestens 80% entweder in bar oder in Titeln je nach dem Stande der Aktiven zur Verteilung unter die Genossenschafter gelangen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident und zwei Delegierten vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen die Vorstandsmitglieder je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Ernst Gyr-Guyer, von Uster, in Zürich IV, und Delegierte sind:

Marius Kastler, Ingenieur, von Schlettstadt (Elsass), und Gustav Gossweiler, von Dühendorf, beide in Bendlikon-Kilchberg. Geschäftslokal: Zürich I, Bahnhofplatz 1 (mit weiterem Bureau der Delegation: Dorfstrasse Nr. 220, Bendlikon).

21. Juni. Inhaberin der Firma Fr. A. Würzler in Dietikon ist Frau Anna Würzler geb. Pfister, von Russikon, in Dietikon. Dekorations- und Flachmalerei und Immobilienverkehr. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Heinrich Würzler-Pfister.

21. Juni. Unter der Firma Sennereigenossenschaft Mettmenstetten besteht, mit Sitz in Mettmenstetten, eine Genossenschaft. Deren Statuten datieren vom 16. Februar 1906. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern einen, den wirklichen Produktionskosten und der damit verbundenen Mühe entsprechenden Preis für ihre Milch zu sichern, durch das Mittel genossenschaftlicher Verwertung derselben. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Besitzer eines Sennhüttenanteils werden, unter der Bedingung, dass der Inhaber volljährig ist und in bürgerlichen Rechten steht. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung beim Vorstand durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch Verkauf der Anteile, Ausschluss aus der Genossenschaft oder Tod. Die durch Tod erloschene Mitgliedschaft geht mit allen Rechten und Pflichten auf die Rechtsnachfolger über. Die Grösse des Hüttenzinses der Lieferanten, sowie allfällige nennende Mitgliederbeiträge setzt die Generalversammlung fest. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Funk; Aktuar: August Kleiner, und Quästor: Ernst Huber, alle von und in Mettmenstetten.

21. Juni. Die Firma Sidler & Stünzi in Horgen — Käsehandlung — (S. H. A. B. Nr. 321 vom 30. Dezember 1897, pag. 1315) — Gesellschafter: Joseph Sidler und Heinrich Stünzi — ist infolge Hinschiedes des Joseph Sidler und Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

21. Juni. Die Firma D. Beringer in Zürich I — Korb-, Bürsten- und Holzwaren, Küchen- und Hausbaltungsartikel — (S. H. A. B. Nr. 423 vom 27. Oktober 1905, pag. 1689) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1906. 20. Juni. Unter der Firma Spar- und Leihkasse in Belp gründet sich, auf unbestimmte Zeitdauer und mit Sitz in Belp, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat: a. Ersparnisse und andere Gelder zur Förderung von Fleiss und Sparsamkeit auf Zins anzunehmen, und b. durch Gewährung von Barvorschüssen den Verkehr des Handwerker- und Gewerbestandes zu erleichtern, sowie Industrie, Handel und Landwirtschaft nach Möglichkeit zu unterstützen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 13. Mai 1906 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 100 Aktien zu je fünfhundert Franken (Fr. 500) und 500 Aktien zu je einhundert Franken (Fr. 100). Dasselbe kann durch Beschluss der Hauptversammlung erhöht werden. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch rekommandierte oder gegen Empfangschein abzuliefernde Einladung an die einzelnen Aktionäre, sowie durch Publikation im Amtsblatt und in einem Lokalblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der von der Hauptversammlung gewählte Verwalter aus. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Verwalter der Spar- und Leihkasse in Belp ist Johann Jakob Krähenbühl, von Wimmis, Amtsnotar in Belp. Geschäftslokal: in Belp.

Bureau Biel

22. Juni. Die Berggenossenschaft Biel, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. Februar 1904) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Mai 1906 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Adolf Köchli, von Mühleberg, Laufen, Metzgermeister in Biel; Alfred Döbeli, von Alliswil, Architekt in Biel; Fritz Köhly, von Biel, Bahnangestellter in Biel; Robert Moor, von Niederglatz (Zürich), Adjunkt des Stadthauptamtes, Biel; Louis Gueniat, von Courroux, Progymnasiallehrer in Biel; Emil Vessaz, von Chabry (Waadt), Negotiant in Biel; Jakob Leibundgut, von Melchnau, Primarlehrer in Biel. Unterm 1. Juni 1906 hat sich dieser Vorstand konstituiert wie folgt: Präsident: Robert Moor, Adjunkt des Stadthauptamtes Biel; Vizepräsident: Jakob Leibundgut, Primarlehrer, Biel; Sekretär: Louis Gueniat, Progymnasiallehrer, Biel; Kassier: Fritz Köhly, Bahnangestellter, Biel; Beisitzer: Emil Vessaz, Negotiant, Biel; Adolf Köchli, Metzgermeister, Biel; Alfred Döbeli, Architekt, Biel. Der Präsident resp. Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

Bureau Erlach

18. Juni. Die Firma Fritz Grütter-Guggenbühl, Mehl und Futtermittel, Feldsämereien und Bettwaren in Erlach (S. H. A. B. Nr. 100 vom 9. März 1905, pag. 397), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Juni. Inhaber der Firma Jakob Richard, in Erlach, ist Jakob Richard, Andreas sel., von Allolten i. E., Schuhmacher in Erlach. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Geschäftslokal: Erlach.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1906. 19. Juni. Unter der Firma Käseereigenossenschaft Brügglen, mit Sitz in Brügglen, hat sich, mit Statuten vom 1. Dezember 1904, eine Ge-

nossenschaft gegründet, welche den Zweck hat, den grösstmöglichen Ertrag aus der gelieferten Milch zu erzielen, sei es durch gemeinschaftliche Fabrikation von Käse und Butter oder Verkauf der Milch an einen Käser. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Neue Mitglieder haben eine von der Genossenschaft zu bestimmende Eintrittsgebühr zu bezahlen. Die Emben eines Mitgliedes haben das Recht, an Stelle des Erblässers unentgeltlich in die Genossenschaft einzutreten. Der Austritt aus der Genossenschaft für das folgende Jahr muss jeweilen vor dem Milchverkauf dem Präsidenten angezeigt werden. Austrittende verlieren alle Rechte und Ansprüche am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und das Komitee. Mitglieder des Komitees sind: Präsident: Jakob Nussbaumen, Wirt; Vizepräsident und Kassier: Niklaus Ruler, Landwirt; Sekretär: Alfred Ziegler, Landwirt, alle in Brügglen. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Sie führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Der aus der gelieferten Milch erzielte Reinertrag wird nach Abzug aller Unkosten und Beiträge im Verhältnis zur Milchlieferung verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft halten sämtliche Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 des schweiz. Obligationenrechtes.

Bureau Olten.

20. Juni. Die Genossenschaft Consum-Verein Erlinsbach in Nd.-Erlinsbach (Kanton Solothurn) (S. H. A. B. vom 14. Dezember 1894, pag. 1096, und vom 17. Mai 1905, pag. 830) hat in der Generalversammlung vom 20. März 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizer Handelsamtsblatt vom 14. Dezember 1894, pag. 1096 publizierten Tatsachen getroffen: Das Eintrittsgeld wird von Fr. 45 auf Fr. 4 herabgesetzt. Die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates wird von 9 auf 7 reduziert. Als offizielles Publikationsorgan ist der Lokalanzeiger in Schönenwerd hezeichnet.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1906. 19. Juni. Die Firma L. Lehmeier in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 14. Februar 1903, pag. 225) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Herrenkleiderfabrik. Geschäftslokal: nunmehr: Leonhardsstrasse 10.

20. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gass & Kress in Basel (S. H. A. B. Nr. 374 vom 2. Oktober 1903, pag. 1493) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Gass».

20. Juni. Inhaber der Firma E. Gass in Basel ist Emil Gass-Hartmann, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gass & Kress». Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: St. Alban-Anlage 4.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 50 vom 7. April 1883, pag. 385, publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Gesellschaft: Versicherungen im In- und Auslande sowohl direkt als im Wege der Rückversicherung oder der Retrozession gegen Prämien abzuschliessen und zwar: 1) Versicherung gegen allen Schaden, welcher durch Brand, Blitzschlag, Explosion sowie durch das Löschen, durch Niederreißen oder durch erweislich notwendige Ausräumen bei Feuergfahr verursacht wird; 2) Versicherungen gegen Miet- und solche Verluste, welche durch die infolge eines Brandes oder einer Explosion verursachte Unterbrechung des Betriebes einer Fabrik oder sonstigen gewerblichen Anlage wie auch durch Unterbrechung des Bewohnens und Vermietens eines Wohnhauses entstehen und; 3) Versicherungen gegen Einbruchdiebstahl. Andere Versicherungsarten können mit Zustimmung der Generalversammlung nach eingeholter Genehmigung der Aufsichtsbehörde aufgenommen werden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch rekommandierte Briefe an die Aktionäre und ausserdem im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die übrigen Statutenänderungen herühren die im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht. Der bisherige Subdirektor Albert Simon wurde zum Direktor gewählt. Derselbe wird nunmehr als Direktor in bisheriger Weise kollektiv mit einem Mitgliede des leitenden Ausschusses für die Gesellschaft zeichnen.

20. Juni. Unter dem Namen Brockenhaus-Gesellschaft Basel gründet sich, mit dem Sitze in Basel, ein Verein, welcher bezweckt, überflüssige Gebrauchsgegenstände durch Abgabe an bedürftige Personen gemeinnützig zu verwerten. Die Statuten sind am 21. Februar 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung eines Jahresbeitrages, welcher für Einzelpersonen mindestens zwei und für juristische Personen mindestens zehn Franken beträgt. Der Austritt kann nach Zahlung des fälligen Jahresbeitrages jederzeit stattfinden und erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen zurzeit durch direkte Mitteilung an die Mitglieder. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung und ein Vorstand von mindestens 9 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier rechtsverbindlich die Einzelunterschrift. Präsident ist: Alphon Burekhardt, Vizepräsident: Dr. Christian Rothenberger-Klein, Kassier: Emanuel Hoffmann-Fleiner, sämtliche von und in Basel. Geschäftslokal: Schneidergasse 277.

21. Juni. Inhaber der Firma Cesare Marcolli in Basel ist Cesare Marcolli, von Mornago (Italien), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Erdhauunternehmungen. Geschäftslokal: Pfeffelstrasse 30.

21. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Klessen & Siebenmann in Basel (S. H. A. B. Nr. 300 vom 20. Juli 1905, pag. 1498) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Klessen».

21. Juni. Inhaber der Firma A. Klessen in Basel ist Albert Klessen, von Hansfelde (Preussen), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Klessen & Siebenmann». Natur des Geschäftes: Handel in Motorwagen und Reparaturwerkstätte. Geschäftslokal: Elsäasserstrasse 130.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1906. 14. Juni. Die Firma Fritz Birglin, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 93 vom 7. März 1904, pag. 369), Haushaltungsartikel, Eisen-, Bürsten- und Seilerwaren, Sportartikel, ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

20. Juni. Die Firma We Färber-Legler in Chur (S. H. A. B. Nr. 303 vom 3. November 1898, pag. 1261), ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Emil Färber vorm. We Färber-Legler in Chur, ist Emil Färber von und in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der er-

loschenen Firma «We Färber-Legler» unterm 1. Mai 1906 mit Aktiva und Passiva übernommen. Natur des Geschäftes: Hotel- und Haushaltungsartikel, Vertretung und Depot von Fabriken. Geschäftslokal: Bankstrasse Nr. 73.

20. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Cantieni Saverio & Co. Engadiner Handelsnische (Cantieni Saverio & Co. Molino Commerciale Engadina) in Silvaplana (S. H. A. B. Nr. 6 vom 6. Januar 1906, pag. 24), ist der Kommanditär Francesco DelCurto ausgetreten und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 20,000, sowie dessen Prokura erloschen.

20. Juni. Unter der Firma Central-Waschanstalt A. G. in St. Moritz gründet sich, mit dem Sitze in St. Moritz, eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Errichtung und des Betriebes einer Waschanstalt, sowie ähnlicher oder verwandter Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. April 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (Zweihundertfünfzigtausend Franken) eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, im Freien Rätier in Chur, im Fögl d'Engiadina in Samaden, in der Engadiner Post in St. Moritz und im Kantonsamtsblatt in Chur. Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussen üben der Präsident des Verwaltungsrates oder dessen Stellvertreter und der Aktuar aus. Dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Präsident des Verwaltungsrates ist Johann Cantieni, von Donath, wohnhaft in St. Moritz; dessen Stellvertreter ist Vizepräsident Heinrich Vontobel, von und in Zürich; Aktuar ist Paul Beeli, von und wohnhaft in Celerina. Geschäftslokal: Surpunt.

20. Juni. Emanuel und Wilhelm Meisser, beide von Davos, in Chur, «Nicolaus Hartmann & Cie», in St. Moritz, Hans Bernhard, André Zuan, beide von und in Chur, Curt Schäffer-Ryssel, von Magdeburg, in Zürich, haben unter der Firma Electricitätswerk Lenzerheide Meisser & Cie, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1906 ihren Anfang nahm. Emanuel und Wilhelm Meisser sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, «Nicolaus Hartmann & Cie» und Hans Bernhard sind Kommanditäre mit je Fr. 10,000 (Zehntausend Franken), Curt Schäffer-Ryssel und André Zuan mit je Fr. 15,000 (Fünfzehntausend Franken). Natur des Geschäftes: Erzeugung und Abgabe von elektrischer Energie für Licht und Kraftzwecke.

21. Juni. Inhaber der Firma Hotel & Restaurant International Andreas Tichy in St. Moritz, welche am 15. Mai 1906 ihren Anfang nahm, ist Ernst Wilhelm Paul Andreas Tichy, von Hamburg, in St. Moritz. Natur des Geschäftes: Hotellerie.

21. Juni. Luzius Maron, von und in Bonaduz, und Carl Hofmann, von und in Wädenswil, haben unter der Firma L. Maron & Cie, in Bonaduz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1906 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Gemischte Warenhandlung.

21. Juni. Die Firma Gogel in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 290 vom 27. November 1895, pag. 1209 und dortige Verweisungen) — Papeterie — ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

21. Juni. Die Firma Davoser Bäckerei Lendi-Mossdorf, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Juli 1896, pag. 864), ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

21. Juni. Der Verein Bürger-Turnverein Chur in Chur (S. H. A. B. Nr. 184 vom 3. Mai 1894, pag. 734 und dortige Verweisungen) hat in der Generalversammlung vom 31. März 1906 an Stelle des austretenden Julius Vincenti zum Präsidenten gewählt: Christian Grass, von Klosters, und zum Aktuar: Arthur Blumer, von Engi (Glarus) beide wohnhaft in Chur. Dieselben führen namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

21. Juni. Die Firma Danusser & Cie in Chur (S. H. A. B. Nr. 87 vom 8. April 1893, pag. 350), erteilt Prokura an Georg Kies, von Dietenhausen (Baden), wohnhaft in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg.

1906. 20. Juni. Die von der Firma Buser & Keiser & Co. in Laufenburg (S. H. A. B. No. 57 vom 16. März 1891, pag. 238) an Wilhelm Iselin erteilte Prokura ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1906. 20. juin. Le chef de la maison Gustave Dumuid, à Morges, est Gustave-Henri Dumuid, de Monnaz, domicilié à Morges. Genre de commerce: Boulangerie, commerce de grains et farine. Magasin: Place de l'Hôtel de Ville n° 2.

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1906. 19. juin. La procuration donnée par la maison S. Brunschwiler, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 octobre 1897, n° 249), à Alfred Eggmann, est éteinte. Par contre la dite maison S. Brunschwiler, donne procuration à Jean Krebs, de Mühledorf (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

19. juin. La procuration conférée par la maison Jules Boch fils, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 octobre 1891, n° 201), à Jules Boch père est éteinte.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 20. juin. La raison Thudichum, à Morillon (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 19 juin 1896, page 696), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans l'association ci-après constituée. Les procurations conférées à Georges Thudichum et à Madame Antonie Thudichum, sont éteintes.

Charles-Frédéric-Guillaume Thudichum père, et Georges Thudichum fils, tous deux de Genève et domiciliés à Morillon, ont constitué à Morillon (Petit-Saconnex), sous la raison sociale: Charles et Georges Thudichum, et avec le sous-titre de «Collège International La Châtelaine», une société en nom collectif, qui commencera le 1^{er} juillet 1906, et reprendra, à cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison Thudichum ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Exploitation d'un institut pour l'éducation de jeunes gens, soit Collège International.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Die rote Ausweiskarte (Taxkarte) Nr. 3, Serie 1978, für das Jahr 1906 ausgestellt der Firma A. G. Offenfabrik Sursee für den Filialhalter J. Stöcker, in Lausanne, wird, weil verloren, ungültig erklärt und ist deren weitere Verwendung untersagt. (V. 24)

Amtskanzlei Sursee.

Kölnische Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.

Bilanz am 31. Dezember 1905.

Aktiva.		Passiva.	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
3,750,000	—	5,000,000	—
325,000	—		
10,000,000	—	1,550,000	—
2,372,051	91		
622,851	95		
106,815	76	1,159,314	13
336,711	46		
5,968	05		
379	54		
20,000	—		
1,494	87	5,065,660	96
17,541,267	54	17,541,267	54

Werte:
 Wechsel der Aktionäre.
 Grundbesitz (Geschäftshäuser der Gesellschaft).
 Hypotheken.
 Wertpapiere nach § 34 des Gesellschaftsstatuts.
 Guthaben:
 Mk. 534,686. 62 Bei Bankhäusern.
 » 88,165. 33 Bei Versicherungsunternehmungen.
 Rückständige Zinsen.
 Ansätze bei Vertretern, Firmen und Behörden:
 Mk. 343,553. 19 Aus dem Geschäftsjahre.
 Mk. 336,733. 72 » 6,819. 47 Abzüglich einzelner Guthaben.
 » 22. 26 » 22. 26 Abzüglich einzelner Guthaben.
 Gestundete Prämien.
 Barer Kassenbestand.
 Inventar (Mobilien). (B. 21)
 Sonstige Aktiva.

Werte:
 Aktien-Kapital.
 Reservefonds (§ 262 H. G. B.), welcher die statutarische Höhe bereits um Mk. 550,000 überschritten hat.
 Prämienreserven, abzgl. der Anteile der Rückversicherer:
 1) Deckungskapital für laufende Renten Mk. 350,410. 85
 2) Prämien-Rückgewährreserve » 411,422. 56
 3) Prämienreserve für lebenslängliche Eisenbahnunfall- und Dampfschiffsunfallglücks-Versicherungen » 397,480. 72
 Prämienüberträge, abzüglich der Anteile der Rückversicherer, für:
 1) Unfallversicherung Mk. 2,426,393. 07
 2) Haftpflichtversicherung » 2,042,465. 24
 3) Einbruch- u. Diebstahlversicherung » 305,676. 34
 4) Sturmschädenversicherung » 23,170. 02
 5) Kautions- und Garantversicherung » 7,773. 38
 6) Glasversicherung » 215,120. 01
 7) Wasserleitungsschädenversicherung » 26,100. 90
 8) Maschinenversicherung » 13,092. —
 9) Transportversicherung » 5,000. —
 Reserven für schwebende Versicherungsfälle, abzgl. der Anteile der Rückversicherer:
 1) Unfall- und Haftpflichtversicherung:
 a. Beim Prämienreservefonds aufbewahrt Mk. 141. 32
 b. Sonstige Beträge » 2,226,917. 44 Mk. 2,227,058. 76
 2) Einbruch- u. Diebstahlversicherung » 18,898. 46
 3) Sturmschädenversicherung » —
 4) Kautions- und Garantversicherung » 8,034. 83
 5) Glasversicherung » 15,364. 34
 6) Wasserleitungsschädenversicherung » 52. 78
 7) Maschinenversicherung » 10,542. 53
 8) Transportversicherung » 3,000. —
 Sonstige Reserven, und zwar:
 1) Spezialreserve für Kurs- und anderweitige event. Verluste Mk. 467,118. 54
 2) Ausserordentliche Schadenreserve » 700,000. —
 3) Delkrederkonto » 19,151. 18
 Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen . . . 87,436 48
 Sonstige Passiva, und zwar:
 1) Konto für Beamtenunterstützungen und Gratifikationen Mk. 202,341. 16
 2) Konto für Rückerstattungen » 38,000. —
 3) Konto für unerhobene Dividende » 600. —
 Gewinn . . . 968,693 39

Köln, den 21. April 1906.

Die Direktion: **F. Korth.**

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1905.

Aktiva.		Passiva.	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
225,000	—	300,000	—
36,561	89	251,357	46
64,553	—	60,000	—
230	40	40	80
2,359	64	300	—
19	85		
3,143	59	4,511	54
290,000	—	60,000	—
162,395	70	40,000	—
		6,000	—
2,545	—	64,629	27
786,809	07	786,809	07

Werte:
 Solawechsel.
 Sonstige Forderungen:
 a. Rückstände der Versicherten.
 b. Ausstände bei Agenten.
 c. Guthaben bei Banken.
 d. Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmungen.
 e. im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.
 f. Anderweit:
 Guthaben bei Glaslieferanten.
 Kassen-Bestand.
 Kapitalanlagen:
 a. Hypotheken und Grundschulden.
 b. Wertpapiere.
 Grundbesitz.
 Inventar (abgeschrieben). (B. 29)
 Sonstige Aktiva:
 Gläser-Bestand.
 Verlust.

Werte:
 Aktien-Kapital.
 Ueberträge auf das nächste Jahr:
 a. für noch nicht verdiente Prämien (Prämien-Ueberträge) 251,357 46
 b. für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schaden-Reserve) 60,000 —
 c. im laufenden Jahre verrechnete Prämie u. Gebühren v. im folgenden Jahre beginnenden Versicherungen 40 80
 Barkautionen 300 —
 Sonstige Passiva:
 a. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen — —
 b. Guthaben von Agenten und Dritten 4,511 54
 Reservefonds 60,000 —
 Ausserordentliche Reserve 40,000 —
 Unterstützungsfonds 6,000 —
 Gewinn 64,629 27

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

M. O. Ruckhaeberle in Basel.

PRUDENTIA, Aktiengesellschaft für Rück- u. Mitversicherungen in Zürich.

Bilanz pro 31. Dezember 1905.

Aktiva.		Passiva.	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1,125,000	—	1,500,000	—
3,522,938	—	150,000	—
340,922	84	88,599	99
33,254	25	11,817	30
417	70	2,407,919	—
		828,803	—
		35,093	50
5,022,232	79	5,022,232	79

Werte:
 Obligationen der Aktionäre.
 Hypotheken und Wertschriften.
 Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.
 Zu verrechnende Zinsen.
 Kassa-Saldo. (B. 30)

Werte:
 Aktien-Kapital (1000 Aktien à Fr. 1500) 1,500,000 —
 Reservefonds 150,000 —
 Spezial-Reserve 88,599 99
 Diverse Kreditoren 11,817 30
 Prämien- und Schaden-Reserven der Elementar-Abteilungen 2,407,919 —
 Deckungs-, Renten- und Schaden-Reserve der Leben-Abteilung 828,803 —
 Gewinn- und Verlust-Konto 35,093 50

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc.
und Mannheim, Kehl, Strassburg.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien
und Holland. Lagerung von Transit- und verzollten Waren. (956)
Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

Buxtorf & C^o in Basel.

Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden

Filialen in Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn
Agentur in Kreuzlingen.

Staatsgarantie

Wir empfehlen unsere Dienste für:

Gewährung von Darlehen auf Liegenschaften, Bürgschaft und Hinterlage,
fest und in Konto-Korrent, Ankauf von Hypothekartiteln.
Vorschüsse an Gemeinden, Korporationen und Vereine.
Annahme von Geld auf Obligationen, Schuldscheine, Sparhefte und in
Konto-Korrent.

Geldwechsel und kostenfreie Abgabe von Generalmandaten, Cheks und
Tratten aufs In- und Ausland.

Aufbewahrung und Verwahrung von Wertschriften und Wertsachen
(Vermietung von Schrankfächern in den Panzerkammern unserer
Bankgebäude in Weinfelden, Bischofszell und Frauenfeld) laut speziellen
Reglementen. Titel auf uns frei von jeder Gebühr.

Vermögensverwaltungen für Private, Waisen, Korporationen etc.
Diskonto und Inkasso von Wechseln auf die Schweiz und das Ausland.
Börsenaufträge und Inkasso von liquiden Forderungen und Coupons.
Alle andern Bankgeschäfte. (1453)

Mündliche und schriftliche Auskünfte über alle Geschäftsweize erteilen
die Hauptbank und die Zweiganstalten bereitwilligst.

Der Direktor: **J. Elliker.**

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations communales 3 $\frac{3}{4}$ % de fr. 1000, série 1
2^{me} tirage du 15 juin 1906

Les 9 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 500,000,
du 15 septembre 1900, réduit à fr. 223,000 le 15 septembre 1905, ont été
désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 15 sep-
tembre 1906:

Nos 7, 86, 107, 127, 144, 148, 170, 256, 318.

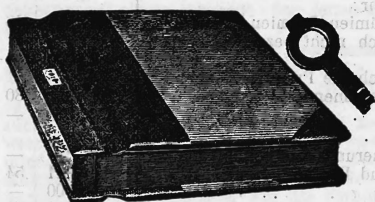
Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés
de tous les coupons non échus, aux caisses de la banque dans le canton.
L'intérêt cessera de courir à partir du 15 septembre 1906.

Neuchâtel, le 15 juin 1906.

(1582.)

La direction.

Das „Lose Blättersystem“



findet grossen Anklang und be-
währt sich sehr gut für Konto-
Korrente, Preis- und Kalku-
lationsbücher, Statistiken,
Lager- und Musterbücher,
Kundenregister etc.

Zweckmässige Neuheit in 1^a
Ausführung und Verschluss.
Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich

Bahnhofstrasse 27. Geschäftsbücher. Buchdruckerei.

Associé oder zu verkaufen gesucht

Verhältnisse halber ist ein Komplex geräumig und praktisch eingerichtetes

Fabrik-Etablissement

der Holzbranche mit ca. 70—78 HP konstanter Wasserkraft in vollem Be-
triebe, eigenem elektrischem Licht, Wasserversorgung, Wald, Land und
Gartenanlagen, unter ausnahmsweise günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Die Fabrik ist unweit einer ostschweizerischen Zentrale gelegen und
in jeder Beziehung unübertroffen eingerichtet. (1393)

Für Kaufmann, gebildeten, kapitalkräftigen, strebsamen Bewerber,
eventuell fachkundigen Associé seltene Gelegenheit.

Vermittler verbeten.

Offerten unter Chiffre Z E 5855 an die Annoncen-Expedition Rudolf
Mosse, Zürich.

Für Kapitalisten

Auf Ende Juni oder anfangs Juli nächsthin abzugehen al pari ein
Posten 4 $\frac{1}{4}$ % Prima-Hypothekar-Obligationen à 500 Fr. mit I Grund-
pandrecht auf ein industrielles Unternehmen im Kanton Zürich.

Anfragen gefl. unter Chiffre Z S 6468 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse in Zürich. (1572)

ADELBODEN Berner Oberland

Hôtel Beau-Site (früher Alpenblick)

Gutgelegenes Haus, modern eingerichtet, mit vielen Verandas.
Prächt. Aussicht. Elektr. Licht u. Zentralheizung. Das ganze Jahr
geöffnet. — Prospekte gratis. (1069.) Bes.: **Jb. Marmet.**

1000 Meter u. Meer ZWEISIMMEN Berner Oberland

Hotel & Pension Krone & Kurhaus

Waldung mit Promenaden u. Bänken in der Nähe: Grosser, schattiger
Garten. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung. Bäder, Douchen, Familienhaus.
Fumoir, Konversationssaal, Restaurant, gr. Café-Billard. Beste Referenzen.
Vereinen u. Gesellschaften reduz. Preise. Grosser Speisesaal. Prosp. grat.
(928.) **J. Schietti-Abegglen.**

GRIESALP Station Reichenbach der Spiez-Frutigen-Bahn

„Kiental“ Berner Oberland. 1510 m ü. M.

Hôtel „Blümlisalp“

Staubfreie und windgeschützte Lage. Bürgerliches Haus, gute Küche und
Keller. Flotte Bedienung, mässige Preise. (1317)

Ausflüge und Touren: Hexenkessel, Griesschlucht, Pochten- und Dündenfälle,
Hohtürli, Blümlisalp, Oeschensee, Kandersteg, Mürren etc.
Es empfiehlt sich den Herren Touristen, Erholungsbedürftigen und
Reisenden

Prospekte gratis.

Der Besitzer: **S. Naef-Riat.**

Ragaz Hotel-Pension Krone

Therme 28° R. (Schweiz)

Zunächst den Bädern und den Kuranlagen. Vorzügliche Verpfle-
gung bei mässigen Preisen. Für Juli und August Vorausbestellung
ratsam. Elektrisches Licht. Telefon. Omnibus am Bahnhof.

(534.)

Besitzer: **H. Müller.**

4 $\frac{1}{2}$ % Hyp.-Anleihen

der Firma

Bosshard, Kölliker & Weber, Zürich

Der mit **30. dies fällige Halbjahres-Coupon** obigen Anleihe wird
vom **25. Juni ab an unserer Kassa eingelöst.**

Zürich, den 23. Juni 1906.

Incasso- & Effectenbank,

(1573.)

Börsenstrasse 14 und 16.

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont informés que le paiement du 11^{me} dividende
fixé à 5 % par l'assemblée générale du 9 courant, sera effectué, dès le
1^{er} juillet prochain, à raison de fr. 25, contre remise du coupon n° 11.

à Bulle: à la Caisse de la compagnie.

à Fribourg: à la Banque cantonale.

à Lausanne: chez MM. Ch. Masson & Cie.

Bulle, le 19 juin 1906.

L'administration.

Zu verkaufen

prächtiger alter Familienbesitz

von ca. 60 Juch. mit grösstmöglicher Ertrageinheit. Schöne, gut erhaltene
Gebäude, ausgezeichnete Obstwälder, prima Wies- und Streuwald, einträg-
liche Waldung, günstige Milchverwertung. Reichhaltiges leb. und totes
Inventory. Wasserwerkanlage von 8 HP. mit Sägerei-Einrichtung, sehr geeignet
für Holzhandlung, Parqueterie u. s. w. Waldreiche hübsche Gegend. Auch
zu kleineren Anstaltszwecken, Mostkellerei etc. dienlich (Düngerfabrik).

Nur ernstgemeinte Anträge von zahlungsfähigen Reflektanten werden
beantwortet und vermittelt unter Chiffre Z Y 5849 die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse in Zürich. (1376.)

Zu verkaufen

Neue, mechanische

Ziegelei

mit best erhaltenen maschinellen Einrichtungen, mit grossem, vorzüglichem
Lehmlager direkt bei der Anlage, ist privatverhältniss halber zu verkaufen.
Die Jahresproduktion von 3 Millionen kann leicht erhöht werden. Das
Etablissement, in der Nähe einer bedeutenden Kantonshauptstadt gelegen,
hat flotten Absatz und nachweisbare Rendite. Prima Gelegenheit für
tüchtigen, kapitalkräftigen Bewerber.

Offerten sind zu adressieren unter Chiffre S 4694 Y an Haasenstain &
Vogler, Zürich. (1531.)